

SR11 Sanitärreiniger Fresh **Sanitär-Unterhaltsreiniger**

Anwendungsbereich und Produkteigenschaften

Leistungsfähiger Bad- und Sanitärreiniger mit extra starker Kalklösekraft. Reinigt schonend durch besonderen Armaturen- und Materialschutz. Beseitigt schnell Kalkrückstände, Kalkseifen, Urin- und Wasserstein, Rost- und Fettablagerungen. Reinigt hygienisch sauber. Hinterläßt hoch glänzende Oberflächen und angenehmen Duft.

Für alle säurebeständigen Flächen und Gegenstände in Toiletten, Bädern, Duschen sowie Küchen. Zur Reinigung von Kacheln, Fliesen, Glas, Wasch- und WC-Becken, Armaturen und Edelstahloberflächen. Nicht geeignet für säureempfindliche Oberflächen wie z.B. Marmor usw.

Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gem. EG-Detergenzienverordnung 648/2004:

<5% nichtionische Tenside

Weitere Inhaltstoffe: Anorganische und organische Säuren, Korrosionsinhibitoren, Farb- und Duftstoffe

Ökologische Bewertung der einzelnen Inhaltsstoffe

Tenside

Nichtionische Tenside

Das verwendete nichtionische Tensid wird vollsynthetisch aus Erdölprodukten gewonnen. Die Totalabbaubarkeit wurde nach OECD 301 A geprüft und mit > 90 % als „biologisch leicht abbaubar/readily biodegradable“ eingestuft und erfüllt damit die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Auch hier liegt die Toxizität für Fische bei 1-10 mg / l (OECD 203), für Bakterien EC50 50-500 mg/l (OECD 209) im üblichen Bereich.

Wassergefährdungsklasse: 2

Anorganische Säure

Sanitärreiniger Fresh basiert auf Amidosulfonsäure, einer mineralischen Säure, die problemlos in Kläranlagen zu Ammoniumbisulfat hydrolysiert. Die aquatische Toxizität ist in erster Linie eine Funktion des pH-Wertes und ist nach der Neutralisation in Kläranlagen nicht mehr relevant.

Wassergefährdungsklasse: 1

Organische Säure (Zitronensäure)

Die im Sanitärreiniger enthaltene Zitronensäure wird durch einen Biofermentationsprozess hergestellt und ist mit jener in der Natur vorkommenden Säure identisch und weltweit als Lebensmittelzusatz (E330) zugelassen. Sie gehört zu den am leichtesten abbaubaren chemischen Substanzen überhaupt.

Korrosionsinhibitoren

Der Korrosionsinhibitor ist ein Mono-/Diester der Phosphorsäure, hergestellt aus Phosphorpentoxid und Alkohol. Das Produkt hat bei geringen Einsatzkonzentrationen einen hohen Korrosionsschutzwert. Es ist nach OECD 301 F mit >60 % (28d) als biologisch abbaubar eingestuft.

Die Giftigkeit für Wasserorganismen ist mit LC50-Werten von 100 – 1000 mg/l als gering bis sehr gering zu bezeichnen.

Duftstoffe

Duftstoffe können sowohl natürliche ätherische Öle sein, als auch durch chemische Synthese gewonnen werden. Die in dem Reinigungsmittel eingesetzten Duftstoffe sind sehr komplexe Mischungen, deshalb liegen keine Daten über die biologische Abbaubarkeit vor. Da ähnliche Verbindungen jedoch häufig in der Natur vorkommen, unterliegen sie natürlichen Abbauprozessen und stellen deshalb langfristig kein Umweltproblem dar.

Farbstoffe

Über die im ppm-Bereich zugesetzten Farbstoffe liegen uns keine ökologischen Daten vor.

Schlussbewertung

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

Akute Umwelteinwirkungen von Sanitärreiniger Fresh können bedingt durch die enthaltenen Tenside infolge ihrer Toxizität für Wasserorganismen und durch die Säurewirkung (pH-Erniedrigung) auftreten. Während die Säure durch Abwasserneutralisation eliminiert wird, werden die Tenside und die übrigen organischen Inhaltsstoffe während der üblichen Verweilzeiten in der Kläranlage weitgehend abgebaut, Reste, die danach in Gewässer gelangen, unterliegen dort weitergehenden Abbauprozessen bis zur vollständigen Elimination.